

Empfehlungen

Ausländergesetz, AuG (Art. 115 – 119 AuG)

Die Ansätze beziehen sich auf eine einmalige Wiederhandlung eines Ersttäters ohne Kombination mit weiteren Delikten.

Neben einer bedingten Geldstrafe sollte auch eine Busse ausgesprochen werden. Bei bekanntermassen mittellosen Ausländern kann auf eine Busse verzichtet werden.

	Tagessätze Geldstrafe
Einreise ohne gültiges Ausweispapier und/oder ohne Visum <i>Art. 115 Abs. 1 lit. a AuG</i>	10 - 30
Einreise trotz fremdenpolizeilicher Fernhaltmassnahme <i>Art. 115 Abs. 1 lit. a AuG</i>	40 - 90
Rechtswidrige Einreise zur blossen Durchreise (Aufenthalt bis 24 h) <i>Art. 115 Abs. 1 lit. a AuG</i>	5
Rechtswidriger Aufenthalt bis 3 Monate <i>Art. 115 Abs. 1 lit. b AuG</i>	20 – 40
Rechtswidriger Aufenthalt 3 – 12 Monate <i>Art. 115 Abs. 1 lit. b AuG</i>	40 – 90
Rechtswidriger Aufenthalt über 12 Monate <i>Art. 115 Abs. 1 lit. b AuG</i>	ab 90
Ausübung einer Erwerbstätigkeit ohne Bewilligung <i>Art 115 Abs. 1 lit. c AuG</i>	ab 60
Erleichterung der rechtswidrigen Einreise (bei "einfachem Erleichtern", d.h. Einschleusen von Familienangehörigen, Handeln aus achtenswerten Beweggründen, etc.) <i>Art. 116 Abs. 1 lit. a AuG</i>	20 – 60
Erleichterung des rechtswidrigen Aufenthaltes <i>Art. 116 Abs. 1 lit. a AuG</i>	20 - 60
Beschäftigung eines Ausländers, der in der Schweiz nicht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit berechtigt ist <i>Art. 117 Abs. 1 AuG</i>	ab 60
Missachtung der Ein- oder Ausgrenzung <i>Art. 119 Abs. 1 AuG</i>	25 - 60